

D26 Parabraunerde und lessivierte Braunerde aus lösslehmhaltigen Fließerden über sandig-steiniger Fließerde, stark blockführend
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	d-L05	
Flächenanteil	80–90 %	
Nutzung	Wald	
Relief	meist mittel bis stark geneigte Hänge	
Bodentyp	Parabraunerde und lessivierte Braunerde, mäßig tief und tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerden (Deck- über Mittellage) über sandig-steiniger Fließerde (Basislage) aus Material des Mittleren Buntsandsteins; insgesamt stark blockführend und zahlreiche Blöcke an der Oberfläche	
Bodenartenprofil	Slu–Lu,Gr–mX4–5	3–4 dm
	Lu–Lt2,Gr–mX2–4	5–6 dm
	Ls2–Lt3,Gr–X2–5	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	mullartiger Moder bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	humusfrei
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet mittel und mäßig tief entwickelte Braunerde, örtlich podsolig; weniger häufig Parabraunerde und, an steilen Hängen, lessivierte Braunerde aus Hangschutt

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (140–330 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (80–130 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (100–260 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.00

Verbreitung und Besonderheiten

lang gestreckte Einzelfläche oberhalb der südlichen Bergstraße, östlich von Heidelberg-Rohrbach; zahlreiche Blöcke an der Geländeoberfläche